

Hanjo Hamann

Evidenzbasierte Jurisprudenz

Methoden empirischer Forschung und ihr Erkenntniswert für das Recht am Beispiel des Gesellschaftsrechts



Wie gewinnen Juristen ihr Wissen über die Lebenswelt, die sie regeln? Erfahrung ist eine wichtige Erkenntnisquelle, aber die komplex vernetzte Wissensgesellschaft erfordert zunehmend auch empirische Rechtsforschung. Dabei sind die Methoden empirischer Forschung gar nicht so leicht zu handhaben und ihre Ergebnisse nicht so einfach zu interpretieren, wie man annehmen möchte. Hanjo Hamann erörtert deshalb die Grundlagen quantitativ-empirischen Forschens und verbindet die kritische Reflexion empirischer Erkenntnismöglichkeiten mit spezifisch juristischen Erkenntnisinteressen. Daraus entsteht eine pragmatische Rezeptionslehre, die nach dem Vorbild der »evidenzbasierten Medizin« besonderen Wert auf sogenannten Metastudien legt. Deren praktischen Nutzen erprobt der Autor vor allem an den empirischen Grundannahmen des gesellschaftsrechtlichen »Kollegialprinzips«, die sich aus dessen dogmatischer und rechtsvergleichender Analyse ergeben.

Hanjo Hamann erhielt für seine Dissertation den Dissertationspreis der Esche Schümann Commichau Stiftung, den Telekom-Preis für Zivilrecht der Universität Bonn sowie die Otto-Hahn-Medaille der Max-Planck-Gesellschaft.

Hanjo Hamann Studium der Rechtswissenschaft in Heidelberg und Hamburg; Promotion in Bonn und Jena; Auslandsaufenthalte v.a. in China; Rechtsreferendariat in Erfurt, Speyer, Tübingen, Leipzig und Pretoria; wissenschaftlicher Mitarbeiter am Max-Planck-Institut zur Erforschung von Gemeinschaftsgütern in Bonn und externer Habilitand an der Freien Universität Berlin.

2014. XXI, 393 Seiten. GRW 23

ISBN 978-3-16-153322-8

Leinen 99,00 €

ISBN 978-3-16-159731-2

eBook PDF 0,00 €

Jetzt bestellen:

https://www.mohrsiebeck.com/buch/evidenzbasierte-jurisprudenz-9783161533228?no_cache=1
order@mohrsiebeck.com

Telefon: +49 (0)7071-923-17

Telefax: +49 (0)7071-51104